Der arme Lazarus

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 52

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-475743

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine einfache, aber gute Schweizeruhr kostet etwa 20 Franken, aber — —

Aber lueg de Landsmaa Sepp a,
Er haut's schlauerwys i d'Epa,
Dert hät's au Tiggtaggli und
's git für zwanzig Schtei zwei Pfund.

Und d'Moral vo dere Gschicht:
Qualität beschticht eus nicht,
Mensch lueg uf die chlyne Prys
Und defür chauf hampflewys! Bö

Der Tirras macht ein bös' Gesicht,
Bei **Wau-Wau**-Kuchen* aber nicht.

***Wau-Wau**-Hundekuchen der
Basilisk A. G., Solothurn

Der arme Lazarus

Am Schlusse eines Zirkulars (Beitrags-Gesuch für einen Bau) stand folgender Passus:

Hast Du viel, so gebe reichlich.
Hast Du wenig, so gebe das Wenige.

Umgehend sandte ich mein letztes Hemd. aiisler

Sexuelle Schwächezustände
sicher behoben durch
Strauss-Perlen
Probepackung 5.-, Orig.-Schachtel 10.-, Kurpackung Fr. 25.-.
General-Depot: Straußapotheke, Zürich
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59